



Sammlung Theaterzettel

AÏDA

Frank, Carl

1892-03-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 20. März 1892.

66. Vorstellung im Abonnement B.

AIDA.

Große Oper in 4 Akten von G. Verdi.

Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Frank. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

Der König	Herr Livermann.
Amneris, seine Tochter	Frau Seubert.
Aida, äthiopische Sklavin	Fräul. Mohr.
Rhadamés, Feldherr	Herr Götjes.
Rhamphis, Oberpriester	Herr Döring.
Amonasro, König von Aethiopien, Vater Aida's	Herr Knapp.
Ein Bote	Herr Grahl.
Eine Priesterin	Fräul. Wagner.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.
Die Handlung spielt in Theben und Memphis, zur Zeit der Pharaonen.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Biosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Erhöhte Eintrittspreise:

Ganze Logen:		Sperre:	
Bogen II. Rang.	M. 3.— per Plat.	Erstes Parquet (1—10. Reihe)	M. 4.— per Plat.
Einzelne Logenplätze:		Zweites Parquet (11—15. Reihe)	" 3.50 " "
In der Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Plat.	Unnummerirte Plätze:	
2. 3. u. 4. Reihe	5.50 " "	Stehplatz im ersten Parquet	M. 3.— per Plat.
In der Reserveloge II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	Stehplatz im zweiten Parquet	2.50 " "
2. u. 3. Reihe	3.50 " "	Parterre	2.— " "
In der Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	3.— " "	In der Reserveloge II. Rang, hinterer	2.— " "
2. u. 3. Reihe	2.50 " "	In der Reserveloge III. Rang, Raum	1.50 " "
In den Logen II. Rang, 1. Reihe	4.— " "	In der Gallerieloge	1.— " "
2. u. 3. Reihe	3.50 " "	In der Gallerie	—50 " "
In den Logen III. Rang, 1. Reihe	3.— " "		
2. und 3. Reihe	2.— " "		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittag von 10—1 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Pohnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Gattenberaer, Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 6 Uhr. **Anfang 6 Uhr.** Ende 9 Uhr.

Die verehrlichen Theaterbesucher werden gebeten, nach Schluß der heutigen Vorstellung zum Austritt aus dem Theater auch die Nothausgänge zu benutzen.

Lezte Eisenbahn-Fahrten.

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 25	Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germersheim	10 Uhr 19
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 37.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 35.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	11 Uhr 43	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg	12 Uhr 35
(Schnellzug.)		(Schnellzug.)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 10	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr —
(Dieser Zug wartet bis spätestens 10 Uhr 45.)			
Ein Lokzug von Mannheim nach Neckarau, Schwesingen geht $1\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung ab.			

Aus dem Spielplan:

Montag	21. März:	(67. Vorstellung im Abonnement B.)	König Heinrich IV. (1. Theil.) (Anfang $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr.)
Dienstag	22. "	(67. Vorstellung im Abonnement A.)	Lucia von Lammermoor. (Anfang 7 Uhr.)
Mittwoch	23. "	(68. Vorstellung im Abonnement B.)	Kaiser Friedrich I. (Anfang 7 Uhr.)